

**N I E D E R S C H R I F T**  
**über die**  
**öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses**  
**DER STADT ST. GEORGEN IM SCHWARZWALD**

**Tag:** Mittwoch, den 26.11.2025

**Ort:** Seminarraum des Bürgerzentrums Roter Löwen,  
Hauptstraße 18, St. Georgen

**Beginn:** 16:30 Uhr

**Ende:** 16:45 Uhr

**ANWESEND:**

**Vorsitzender**

Herr Michael Rieger

**Ehrenamtliche Mitglieder**

Herr Hartmut Breithaupt

Herr Gerd Haas

Herr Bernhard Lobmeier

Herr Stefan Rosenfelder

Herr Guido Santalucia

Herr Markus Schwarzwälder

Herr Dr. Jörg Zimmermann

Herr Georg Wentz

**Beamte, Sachverständige usw.**

Herr Alexander Tröndle

**Schriftführer**

Frau Silke Richter

**ABWESEND:**

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest:

1. Das Gremium ist durch Ladung vom 19.11.2025 ordnungsgemäß einberufen worden.
2. Das Gremium ist beschlussfähig.

- 1 **BV-Nr. 020/25 Bauvorhaben zum Abbruch einer Lagerhalle und Neubau einer Produktionshalle mit Büro- und Bemusterungsraum, Neubau von drei Garagen und einer Werkswohnung, Neubau von 10 Pkw-Stellplätzen auf den Grundstücken Flst-Nr. 562 und 191/12, Bruderhausweg 11, St. Georgen**  
**Vorlage: 122/25**
- 

**Protokoll:**

Herr Schwarzwälder ist befangen und verlässt den Beratungstisch.

Es handelt sich um ein Bauvorhaben im Bruderhausweg 11. Im Lageplan, erklärt Herr Tröndle, ist das Bestandgebäude in Gelb gestrichelt dargestellt. Das Gebäude soll zurückgebaut werden und wird durch einen Neubau (Rot dargestellt) ersetzt. Es handelt sich um einen modernen Neubau, der mit Holz und Glas besticht. In den Ansichten sind die Gebäudeversprünge zu sehen, von denen einer die Straße in einer Höhe von 7,10 m überbaut. Die Nähe zur Bahn wurde bereits im Vorgespräch behandelt. An das östliche Bestandsgebäude wird die Werkswohnung mit drei Garagen im EG angebaut. Es besteht für diese Grundstücke kein Bebauungsplan, aber es handelt sich um gewerbliche Fläche, weshalb die Stadt keine Einwände gegen das Bauvorhaben hat und dem Technischen Ausschuss empfiehlt das Einvernehmen zu erteilen.

Bürgermeister Rieger betont, dass es sich um ein tolles Vorhaben handelt. Die Firma tut St. Georgen gut. Mit der Erweiterung wird der Standort bestätigt. Das darf unterstützt werden.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zum Bauantrag Abbruch einer Lagerhalle und Neubau einer Produktionshalle mit Büro- und Bemusterungsraum, Neubau von drei Garagen und einer Werkswohnung, Neubau von 10 Pkw-Stellplätzen auf den Grundstücken Flst-Nr. 562 und 191/12, Bruderhausweg 11, St. Georgen, wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:8  
Ablehnung: 0  
Enthaltung: 0

- 2 **Antrag zur öffentlichen Widmung des Parkplatzes auf Flst-Nr. 809/3, Bundesstraße 1e, St. Georgen**  
**Vorlage: 123/25**
- 

**Protokoll:**

Herr Bürgermeister Rieger setzt diesen Tagesordnungspunkt aufgrund nicht vorhandener Zuständigkeit ab.

- 3 **Teilsanierung Umkleidehaus am Klosterweiher, Treppenanlage und Bodenbelag Obergeschoss**  
**Vorlage: 125/25**
- 

**Protokoll:**

Die Sanierung der Umkleidekabinen am Klosterweiher ist ein sehr wichtiges Vorhaben. Mit den ersten Untersuchungen wurde schnell klar, dass es nicht ausreicht die Treppen zu sanieren, sondern noch mehr Sanierungsbedarf besteht.

Die gesamten Rückbau- und Betonarbeiten werden von der Firma Geb. Kammerer zum Preis von 77.778,36 € (brutto) angeboten. Diese Arbeiten werden aus dem Haushalt 2025 bezahlt. Die weiteren Arbeiten werden aus den Mitteln für 2026 finanziert.

Herr Haas fragt, zwei Treppen werden abgebaut aber es ist nur die Rede von einer neuen zentralen Treppenanlage. Wie ist das zu verstehen?

Da Herr Tröndle hierüber nicht informiert worden ist, wird Herr Hengstler dazu befragt und die Informationen kommen hier in das Protokoll: aus nachträglich beigefügtem Plan wird ersichtlich, dass die beiden Treppen durch eine Treppe mit zwei Aufgangsmöglichkeiten ersetzt werden.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Technische Ausschuss der Stadt St.Georgen stimmt den geplanten Arbeiten zu.

Den Auftrag erhält die Firma Gebrüder Kammerer GmbH & Co.KG, Alte Straße 12 ,78098 Triberg-Nußbach in Höhe von 77.778,63 € brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 9

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

**4 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes**

---

**Protokoll:**

Die Einvernehmensliste wurde verteilt.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende:

Die Mitglieder:

Der Schriftführer:

St. Georgen, 7. Januar 2026